

COVID-19-Impfstoffbestellung bis Dienstag, 30.11.2021 - weiterhin begrenzte Bestellmenge für Comirnaty von Biontech/Pfizer

In der abgelaufenen Woche sind durch Praxen in Sachsen-Anhalt 76.000 Impfdosen verimpft worden, Das ist der dritthöchste Wochenwert seit Beginn des Impfens in den Praxen. Vielen Dank an Sie und die Praxisteams. Trotz der schwierigen Rahmenbedingungen betreffend das Bestell- und Lieferverfahren bitten wir Sie, sich weiterhin an der Impfkampagne zu beteiligen.

Nachdem für die Impfwoche ab 29.11.2021 zunächst 30 Dosen Comirnaty pro Arzt und Woche als Höchstbestellmenge festgesetzt wurde, haben die Kassenärztlichen Vereinigungen und die Kassenärztliche Bundesvereinigung massiv Kritik geäußert und am Montagabend, 22.11.2021 wurde daraufhin die Bestellmenge auf 48 Dosen Comirnaty pro Arzt und Woche erhöht.

Am Donnerstag, 25.11.2021 informierten die Apotheken die Praxen, dass die bestellte Menge nicht ausgeliefert werden kann, es zu erheblichen Kürzungen kommt. Die KVSA hat am Freitag erneut den Ministerpräsidenten und die Gesundheitsministerin informiert und dringend darum gebeten, sich für eine Impfstoffbestellung und -belieferung ohne Quotierung und Kürzung einzusetzen. Am Samstag haben wir eine entsprechende Pressemitteilung herausgegeben. Das Gesundheitsministerium sagte zu, sich im Rahmen der GMK weiterhin dafür einzusetzen, dass die Liefermengen nicht quotiert werden. Die KBV hat auf Bundesebene ebenfalls Planungssicherheit bei der Bestellung und Auslieferung des COVID-19-Impfstoffs gefordert, um die Impfkampagne nicht zu gefährden.

Für die Bestellung bis 30.11.2021, 12:00 Uhr für die Impfwoche 06.12.2021 bis 12.12.2021 sind wiederum nur begrenzte Bestellmengen für den Impfstoff Comirnaty möglich!

Bestellungen sind nach derzeitigem Stand wie folgt möglich:

- COVID-19-Impfstoff Comirnaty: Höchstbestellmenge 30 Dosen je Arzt
- COVID-19-Impfstoff Spikevax: Keine Höchstbestellmenge
- COVID-19-Impfstoff Janssen: Keine Höchstbestellmenge

Liefermenge

Das BMG weist ausdrücklich darauf hin, dass es sich bei den 30 Dosen Comirnaty pro Arzt und Woche um eine Höchstbestellmenge handelt. Abhängig von der Anzahl der bestellenden Ärzte und Ärztinnen müssen Praxen damit rechnen, dass sie auch weniger als 30 Dosen bekommen können, ggf. 18 bis 24 Dosen, so dass alternativ/additiv Moderna bestellt werden kann. Kürzungen sind jedoch auch beim Impfstoff von Moderna nach Auskunft des BMG nicht ausgeschlossen.

Hinweise zur Bestellung des Impfstoffs von Moderna

Praxen, die den Impfstoff von Moderna bestellen, sollten berücksichtigen, dass für Auffrischimpfungen im Vergleich zur Grundimmunisierung mit dem Vakzin nur die halbe Dosis zu verwenden ist (0,25 ml statt 0,5 ml). Ein Vial reicht somit für 20 Auffrischimpfungen oder zehn Impfungen im Rahmen der Grundimmunisierung. Impfbehör wird ausreichend mitgeliefert, sodass ein Vial vollständig für Auffrischimpfungen verwendet werden kann.

Sollten sich kurzfristig noch Änderungen ergeben, informieren wir umgehend.

Ansprechpartner:

- **Inhaltliche Fragestellungen:**
 - Conny Zimmermann, Tel.: 0391 627- 6450, E-Mail: Corona@kvs.a.de
- **Abrechnung:**
 - Sekretariat Abrechnung, Tel.: 0391 627 - 6108/-7108 /-6102/-7102